

GLEITRINGDICHTUNG FT36

Beschreibung:

Die **FT36** aus dem Hause F&T ist eine druckentlastete Doppel-Patronendichtung in dynamischer Bauweise mit runder Brille und einer abgekapselten Gruppenbefederung.

Diese drehrichtungsunabhängige Doppeldichtung findet ihre Anwendung in Anlagen, bei denen eine OEM-, Standard- oder Sonderlösung gefordert ist. Die Dichtung kann große Wellenauslenkungen und Schiefstellungen ausgleichen, ist durch die Patronenbauweise einfach in der Montage, hervorragend für feststoffhaltige Medien geeignet, unempfindlich gegen Druckumkehr und zeichnet sich besonders durch die umfangreichen Anwendungsmöglichkeiten aus.

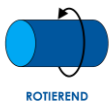


Mit der Gruppenbefederung ist ein gleichmäßiger Anpressdruck der Gleitflächen möglich.

Durch die Patronenbauweise ist eine Beschädigung der Welle durch dynamisch belastete O-Ringe ausgeschlossen. Zusätzlich ist das Federerelement abgekapselt, somit ist das Verstopfen oder Verkleben nicht möglich.

Mittels der Druckentlastung kann eine längere Standzeit, ein niedriger Reibungskoeffizient und dadurch ein geringerer Energieverbrauch und weniger Wärmeentwicklung an den Gleitringen erreicht werden.

EINSATZBEREICH



Die Patronendichtung ist sehr gut für eine Standardisierung oder Umrüstung von Packungssystemen geeignet und findet ihren Einsatz in allen Arten von Pumpen, wie z.B. Kreisel-, Exzentrerschnecken- und Umwälzpumpen, in Verbindung mit feststoffhaltigen Medien, in den unterschiedlichsten Industriebereichen, wie Lebensmittel, Energie, Abwasser, Wasser, Chemie, Prozess, Öl, u.v.a.

Eine individuelle Anpassung an das Pumpengehäuse oder eine kundenspezifische Ausführung ist natürlich möglich.

Gerne kann diese Gleitringdichtung auch für spezielle Anforderungen nach Sondermaß hergestellt werden.

Zu beachten ist, dass der Einsatzbereich von der Werkstoffkombination abhängt.

BETRIEBSPARAMETER

Zur Anpassung des Einsatzbereiches können Gleitring- und Elastomermaterialien der Tabelle „Allgemeine Werkstoffdaten“ entnommen werden. Gerne beraten wir bei der Auswahl des richtigen Werkstoffes.

Einsatzgrenzen			
Spülung / Quench	-	Wellendurchmesser	24 – 100 mm
Sperrung	1/4" NPT	Gleitgeschwindigkeit	max. 16 m/s
Drehrichtung	unabhängig	Temperatur C°	Elastomer abhängig
Druckentlastung	ja	Vakuum / Druck	0,5 / 25 bar
Zulassungen	möglich	Axialbewegung	± 1 – ± 1,5 mm

Die angegebenen Betriebsparameter sind allgemeine Hinweise.
Es wird empfohlen, nicht alle Maximalwerte gleichzeitig zu verwenden.

ZULASSUNGEN

Abhängig von der Werkstoffkombination sind Zulassungen wie z.B. FDA und WRAS möglich.

AXIALBEWEGUNG

Toleranzen der Axialbewegung: Ø 24 – 75 mm = 1,0 mm mm / Ø 80 – 100 mm = 1,5 mm

Noch eine offene technische Frage? Dann kontaktieren Sie einfach unsere technische Abteilung unter support@pumpwerk51.com für weitere Informationen oder spezielle Anforderungen, wie z.B.: Temperatur, Gleitgeschwindigkeit oder nicht dem Standard entsprechende Gehäuse.

STANDARD – ABMESSUNGEN FT36

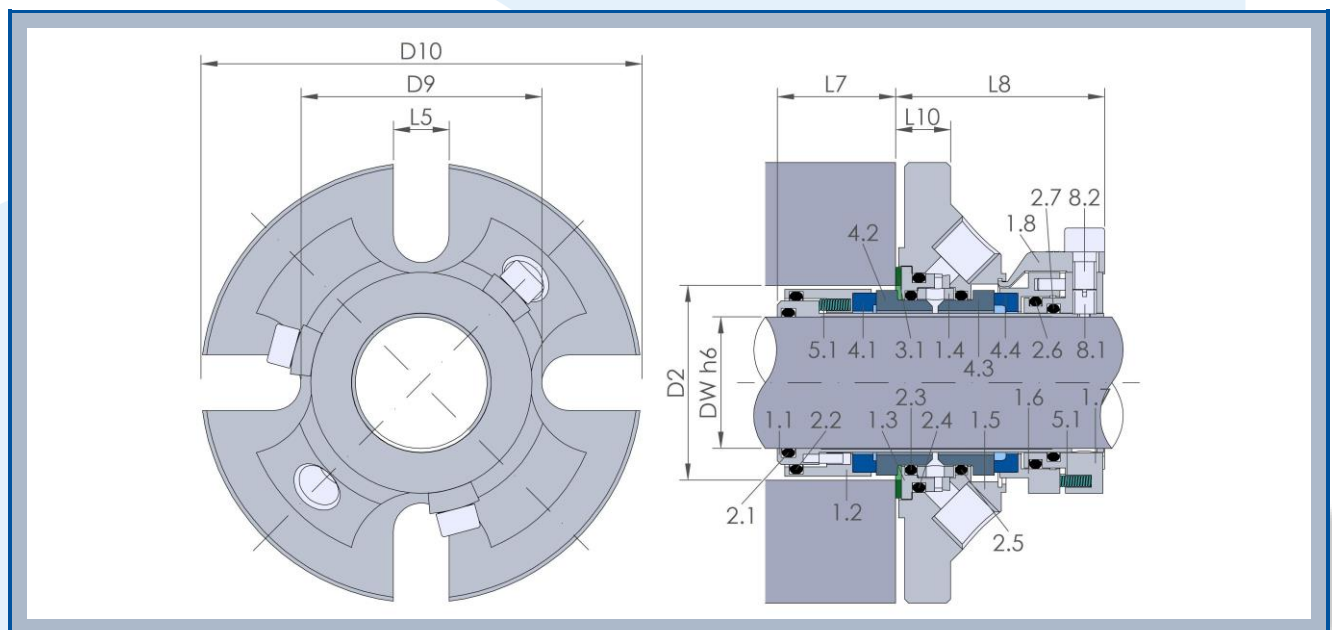
(mm)

Ø DW	Ø D2-min	Ø D2-max	Ø D9	Ø D10	L5	L7	L8	L10
24	40	44	54	104,5	13	32,5	52,4	13,5
25	41	47	54	104,5	13	32,5	52,4	13,5
28	44	50,5	57	108	13	32,5	52,4	13,5
30	46	53,5	60,5	110	13	32,5	52,4	13,5
32	48	53,5	60,5	110	13	32,5	52,4	13,5
33	49	53,5	60,5	110	13	32,5	52,4	13,5
35	51	56	64	110	13	32,5	52,4	13,5
38	57,5	60,5	72	126	13	33,3	54	17
40	58	60,5	72	126	13	33,3	54	17
43	61	64	72	126	13	33,3	54	17
45	64	70	81	139,5	13	33,3	54	17
48	67	73	81	139,5	13	33,3	54	17
50	68	73	81	139,5	13	33,3	54	17
53	71	76,5	91	152	13	33,3	54	17
55	74	80	91	152	13	33,3	54	17
58	76	83	97	165	17	33,3	54	17
60	80	86	97	165	17	33,3	54	17
63	86	92	110	177,5	17	38,1	60,3	20
65	89	95,5	110	177,5	17	38,1	60,3	20
68	92	98,5	110	177,5	17	38,1	60,3	20
70	92	98,5	110	177,5	17	38,1	60,3	20
75	98,5	108	125	190	17	38,1	60,3	20
80	102	111	125	190	17	38,1	60,3	20
85	108	118	135	203	21	38,1	60,3	20
90	114,5	127	151	215	21	38,1	60,3	20
95	118	130,5	151	215	21	38,1	60,3	20
100	124	140	168	228	21	38,1	60,3	20

Sie haben noch Fragen? Oder benötigen die Gleitringdichtung in einem Zollmaß?
Einfach eine Anfrage an unser Verkaufsteam unter hallo@pumpwerk51.com senden!

STÜCKLISTE UND SCHNITTZEICHUNG

TYPE	FT36
Pos. Nr.	Beschreibung
1.1	Hülse
1.2	Gleitringhalter produktseitig
1.3	Insert
1.4	Zentrierring
1.5	Brille
1.6	Gleitringhalter atmosphärenseitig
1.7	Stelling
1.8	Zentrierklammer
2.1	O-Ring
2.2	O-Ring
2.3	O-Ring
2.4	O-Ring
2.5	O-Ring
2.6	O-Ring
2.7	O-Ring
3.1	Flachdichtung
4.1	Gleitring produktseitig
4.2	Gegenring produktseitig
4.3	Gegenring atmosphärenseitig
4.4	Gleitring atmosphärenseitig
5.1	Federn
8.1	Setzschraube
8.2	Schraube



INSTALLATIONSTIPP

Die richtige Installation von Gleitringdichtungen hat maßgeblichen Einfluss auf die Funktion und Lebensdauer der Gleitringdichtungen und natürlich auch auf die Anlagen, in denen sie verbaut sind.

- Bei der Demontage alter Gleitringdichtungen, kurz **GLRD**, sollte darauf geachtet werden, dass die Wellenoberfläche nicht beschädigt wird.
- Den Einbauraum, auch Stopfbuchse genannt, und die Welle sauber reinigen.
- Die Welle oder Wellenschutzhülse und Gehäusedichtflächen auf Beschädigungen prüfen.
- Die Wellenauslenkung darf nicht mehr als 0,01 mm per 10 mm Wellendurchmesser betragen. Die Oberfläche muss sauber, im Bereich der Dichtflächen kratzfrei und nach Maßtoleranz h6 gefertigt sein. Bei einer Überschreitung dieser Toleranzen wird empfohlen, die Wellenlagerung und den Rundlauf der Welle zu prüfen.
- Das axiale Wellenspiel darf den Toleranzbereich von 0,5 mm nicht überschreiten.
- Die Montagefasen sollten entgratet und poliert sein, um Beschädigungen an den Dichtelementen zu vermeiden.
- Beim Einsetzen der Patronendichtung kann die Oberfläche der Welle mit Flüssigkeit benetzt werden, um die Montage zu erleichtern. Verwendet werden kann Alkohol, Wasser, Seifenwasser oder mediumverträglicher Schmierstoff.
- Befestigungsschrauben der Brille mit max. 50 Nm anziehen.
- Setzschrauben mit einer geeigneten Schraubensicherung einsetzen.
- Zentrierklammern entfernen und GLRD auf Leichtgängigkeit prüfen.
- Pumpe nach dem Komplettieren auf Leichtgängigkeit und Geräusche prüfen.

Eine vollständige Montageanleitung und nähere Informationen sind in den produktspezifischen Datenblättern der jeweiligen **Pumpwerk 51**-Gleitringdichtung enthalten.

Die oben angeführten Hinweise sind allgemeine Informationen und spiegeln unsere Erfahrungswerte und die unserer Partner wider. Bitte beachten Sie bei der Montage stets die Herstellerangaben.